

Was zu gewinnen ist,
wenn man die Perspektive wechselt...



28.02.-02.03.2025

Neu-Seh-Land

Die Perspektive wechseln – vielleicht haben Sie das gerade schon ganz praktisch getan: Vielleicht haben Sie Ihren Kopf etwas zur Seite geneigt, um Titelbild und Text des Flyers ansehen zu können. Und genau darum geht es in diesem Seminar: Um das Sehen, um unseren Blick auf die Dinge – und um unsere Möglichkeiten, unseren Blickwinkel zu verändern!

Sehen – das ist ein hochkomplexer Vorgang, bei dem Ihre Augen und Ihr Gehirn in jeder Sekunde Erstaunliches leisten. Ihre Augen nehmen die Bilder auf, aber was Sie aus den Bildern machen, entscheiden Sie! Ohne, dass es Ihnen vielleicht bewusst ist, geschieht bei jedem Sehen schon eine Interpretation der Wirklichkeit. Ein Beispiel? Das bekannte halb gefüllte Glas sehen Sie – je nach tagesaktueller Stimmung oder grundsätzlicher Lebenserfahrung – entweder halb leer oder halb voll.

Ihr Auge steht an diesem Wochenende deshalb nicht nur als Sinnesorgan im Vordergrund, sondern vor allem als Vermittler von Eindrücken, von Wirkung – und von Ihrer persönlichen Wirklichkeit. Was Sie aus Ihren täglich neuen Seheindrücken machen, wie Sie sehen (wollen), das hängt von Ihrer Sichtweise, von Ihrer Perspektive, ab. Das Gute: Sie sind darin nicht festgelegt, sondern Sie können Ihren Blick weiten, Ihre Perspektive wechseln, eingefahrene Sichtweisen überwinden und sich so selbst neue Erfahrungen ermöglichen.

Entdecken Sie an diesem Wochenende das Sehen neu und als ein wunderbares Instrument, Ihr Leben zu bereichern. Machen Sie sich auf den Weg nach Neu-Seh-Land!

Ich habe die Freiheit, meine Augen, meine Aufmerksamkeit auszurichten, zu fokussieren, Dinge in den Blick zu nehmen und anderes großzügig zu übersehen. Ich habe die Wahl. Ich kann meinen Blick nach außen oder nach innen richten, nachspüren, was die Bilder in mir auslösen. So wie sich [auf einer Reise] mein äußerer Horizont erweitert, weitet sich auch mein inneres Land.

aus: Ulla Peffermann-Fincke, »Neu-Seh-Land«, Vier-Türme-Verlag

TERMIN

Freitag, 28.02.2025, 18:00 Uhr – Sonntag, 02.03.2025, 13:00 Uhr

LEITUNG

Ulla Peffermann-Fincke

Orthoptistin, Heilpraktikerin, Kommunikationstrainerin (EPL), Enneagrammlehrerin (EMT), Autorin von (alle erschienen im Vier-Türme-Verlag)
– Neu-Seh-Land: Was zu gewinnen ist, wenn man die Perspektive wechselt
– Zwischen »nicht mehr« und »noch nicht«: Übergangszeiten bewältigen und gestalten
– Die Kunst, sich (nicht) verletzen zu lassen

Aadel Maximilian Anuth

Diplom-Theologe, Kommunikationstrainer und -berater nach Schulz von Thun (Schulz von Thun Institut für Kommunikation, Universität Hamburg), Gesundheitsberater (BTB), Gruppendynamischer Berater für Gruppen und Teams (DGGO-zertifiziert), Supervisor und Coach (DGSv, i.Q.), Haus Ohrbeck

KOSTEN Kursgebühr, Verpflegung und Unterkunft

328€ Einzelzimmer mit Dusche /WC

298€ Einzelzimmer mit Dusche /WC auf der Etage*

298€ Doppelzimmer mit Dusche /WC (pro Person)

* Dusche /WC befinden sich in unmittelbarer Nähe des Zimmers und werden mit maximal drei Gästen geteilt.

INFORMATION, ANMELDUNG, VERANSTALTUNGSORT

Haus Ohrbeck

Am Boberg 10, 49124 Georgsmarienhütte
05401/336-0, info@haus-ohrbeck.de
www.haus-ohrbeck.de